

Ein aufsehenerregendes politisches Werk:

MAX BUCHNER

ö. o. Universitätsprofessor in Würzburg

Kaiser Wilhelm II., seine Weltanschauung und die deutschen Katholiken



Die Einstellung des katholischen Deutschland zu Kaiser und Reich ist eines der wichtigsten Probleme der letzten Jahrzehnte gewesen, ebenso wie die Stellung des Zentrums heute von ausschlaggebender Bedeutung für die Weiterentwicklung unseres Vaterlandes ist. Zum ersten Male wird von wissenschaftlicher Seite die Stellung des Kaisers zum Katholizismus behandelt, aus der sich eine feine psychologische Würdigung Wilhelm II. als Mensch ergibt. Am eindrucksvollsten ist der Schlußteil 'Wilhelm II. im Lichte der katholischen Publizistik', das die scharfen Kontraste zwischen dem Urteil von einst und heute aufdeckt. Das Werk des Herausgebers der 'Selben Hefte', objektiv und kritisch zugleich, wird in weitesten katholischen und nichtkatholischen Kreisen geradezu sensationell wirken und Anlaß zu lebhaften Erörterungen in der Presse geben.

**Auslieferung u. Beginn der Propaganda 22. Januar
Zum 70. Geburtstag des Kaisers in jedes Schaufenster**

Gr. 8°, über 200 Seiten, geh. 3.60 M., Ganzleinenband 6.— M.

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig